

---

---

# **Zum Übertritt an ein Gymnasium in Ansbach**

**Eine gemeinsame Information der drei  
Ansbacher Gymnasien**

- ⇒ Gymnasium Carolinum**
  - ⇒ Platen-Gymnasium**
  - ⇒ Theresien-Gymnasium**
- 
-

Stand: Oktober 2024

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

in Kürze steht für Sie die Entscheidung an, ob Ihr Kind an ein Gymnasium übertreten soll. Wir wollen Ihnen deshalb einige Informationen über das Gymnasium im Allgemeinen und die Gymnasien der Stadt Ansbach im Besonderen geben. Dies soll Ihnen die Entscheidung erleichtern und Sie mit den Besonderheiten der einzelnen Gymnasien bekannt machen.

## 1 Aufgabe des Gymnasiums

Das Gymnasium umfasst die neun Jahrgangsstufen 5 mit 13. Es vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung und hat das Ziel, Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu entwickeln, die für ein wissenschaftliches oder künstlerisches Studium (Hochschulstudium) vorausgesetzt werden, schafft aber zugleich Voraussetzungen für eine Ausbildung außerhalb der Hochschulen.

Das Gymnasium schließt mit der Abiturprüfung ab und verleiht die allgemeine Hochschulreife. Es steht den Schülerinnen und Schülern offen, die nach ihren erkennbaren Fähigkeiten zum Besuch dieser Schulart geeignet sind; es gibt Ihrem Kind die bestmögliche schulische Ausbildung und damit die größten Berufschancen.

Sie sollten deshalb bei vorliegender Eignung Ihres Kindes diesen Bildungsweg nutzen.

## 2 Aufnahme in die Jahrgangsstufe 5

Voraussetzung für die Aufnahme in die 5. Klasse ist, dass Ihr Kind

**2.1** mindestens den Besuch der 4. Jahrgangsstufe der Grundschule nachweisen kann oder diese ganz oder teilweise übersprungen hat,

**2.2** am 30. September des Schuljahres das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,

**2.3** für den Bildungsweg des Gymnasiums *geeignet* ist. Dies wird nachgewiesen durch

- die Bescheinigung der Eignung im Übertrittszeugnis einer öffentlichen oder staatlich anerkannten **Grundschule**. Dazu ist ein Notendurchschnitt von mindestens 2,33 in den Fächern Deutsch, Mathematik sowie Heimat- und Sachunterricht nötig,
- die Bescheinigung der Eignung im Jahreszeugnis der Jahrgangsstufe 5 einer öffentlichen oder staatlich anerkannten **Mittelschule**. Dazu ist ein Notendurchschnitt von mindestens 2,0 in den Fächern Deutsch und Mathematik nötig,
- die Bescheinigung der Eignung im Jahreszeugnis der Jahrgangsstufe 5 einer öffentlichen oder staatlich anerkannten **Realschule**. Dazu ist ein Notendurchschnitt von mindestens 2,5 in den Fächern Deutsch und Mathematik nötig,
- oder die erfolgreiche Teilnahme an einem dreitägigen **Probeunterricht** am Gymnasium (für Schüler der Jgst. 4 einer öffentlichen oder privaten Grundschule oder der Jgst. 5 einer Schule, die weder öffentlich noch staatlich anerkannt ist).

(<http://www.km.bayern.de/schueler/schularten/uebertritt-schulartwechsel.html>)

**2.4** Der Probeunterricht findet Mitte Mai an einem der drei Ansbacher Gymnasien statt. Ein Merkblatt, das Sie bei der Anmeldung erhalten, informiert Sie über weitere Einzelheiten. Die Teilnahme ist nicht erforderlich, wenn die Eignung für den Bildungsweg des Gymnasiums bereits durch eines der oben genannten Zeugnisse

nachgewiesen ist. Es werden auch die Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die ohne Erfolg am Probeunterricht teilgenommen, dabei aber in beiden Fächern die Note 4 erreicht haben und deren Erziehungsberechtigte dies beantragen.

Die Aufnahme in ein Musisches Gymnasium setzt zusätzlich eine einschlägige Begabung voraus, die durch die Note im Fach Musikerziehung im Übertrittszeugnis oder auf andere Weise nachzuweisen ist.

### 3 Die Gliederung des Gymnasiums

Das Gymnasium gliedert sich in

- 3.1 die **Unterstufe** mit den Jahrgangsstufen 5 bis 7. Hier unterscheiden sich die Stundentafeln der Ansbacher Gymnasien nur in der Fremdsprachenfolge (vgl. 4.7) und im Musikunterricht am musischen Gymnasium. Der Pflichtunterricht findet fast ausschließlich am Vormittag statt.
- 3.2 die **Mittelstufe** mit den Jahrgangsstufen 8 bis 10. Hier unterscheiden sich die einzelnen Gymnasien entsprechend ihren Ausbildungsrichtungen in den jeweiligen Schwerpunktfächern. Nachmittagsunterricht findet in nennenswertem Umfang erst ab der Jahrgangsstufe 10 statt.
- 3.3 die **Oberstufe** mit den Jahrgangsstufen 11 bis 13. Die **Kursphase** der Jahrgangsstufen 12 und 13 wird in vier Ausbildungsabschnitte unterteilt. Dort wird den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geboten, je nach Neigung und Befähigung aus dem Angebot der Unterrichtsfächer eine gewisse Auswahl zu treffen. Dadurch bestimmen sie für sich selbst die Arbeitsschwerpunkte. Der Fachunterricht wird durch Seminare ergänzt. In der Kursphase können unabhängig von der vorher besuchten Ausbildungsrichtung an allen Gymnasien im Wesentlichen die gleichen Fächer gewählt werden.

### 4 Ausbildungsrichtungen an den Gymnasien in der Stadt Ansbach

Alle Gymnasien bieten ein breites Fächerprogramm. Innerhalb dieses Fächerkanons gibt es v. a. in der Mittelstufe verschiedene Schwerpunkte. Sie bestimmen die Ausbildungsrichtungen eines Gymnasiums; alle Ausbildungsrichtungen sind in Ansbach vertreten.

#### 4.1 Humanistisches Gymnasium

Es bietet neben der unverzichtbaren Weltsprache Englisch die beiden klassischen Basissprachen Latein und Griechisch. Über Literatur und Kultur der Römer und Griechen führen diese zurück auf die gemeinsamen historischen, geistigen und sprachlichen Wurzeln aller Völker Europas und der westlichen Welt. Das humanistische Gymnasium vermittelt eine umfassende allgemeine Studierfähigkeit. Es werden drei Fremdsprachen erlernt. Das Humanistische Gymnasium ist am **Gymnasium Carolinum** eingerichtet (Fremdsprachenfolge Latein, Englisch, Griechisch bzw. Englisch, Latein, Griechisch; vgl. 8.1).

## 4.2 Sprachliches Gymnasium

Es betont – meist unter Einbeziehung des Lateinischen – die modernen Sprachen Englisch und Französisch (bzw. Italienisch). Mit dem Spracherwerb verbindet sich ein vertieftes Verständnis für Geschichte, Landeskunde und Kultur der jeweiligen Sprachgemeinschaften. Es werden drei Fremdsprachen erlernt.

Das sprachliche Gymnasium ist eingerichtet am **Gymnasium Carolinum** (Fremdsprachenfolge Latein, Englisch, Französisch bzw. Englisch, Latein, Französisch; vgl. 8.1) und am **Platen-Gymnasium** (Fremdsprachenfolge Englisch, Französisch, Italienisch oder Englisch, Latein, Französisch bzw. Italienisch; vgl. 8.2).

## 4.3 Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium

Hier findet eine besonders gründliche Ausbildung in den Fächern der Naturwissenschaften (Physik, Chemie) sowie in der Informatik statt. Vertieft wird dabei das Verständnis für eine Lebenswelt, deren innere Zusammenhänge sich durch den wissenschaftlichen Fortschritt immer komplexer gestalten.

Es werden zwei Fremdsprachen erlernt. Das Naturwissenschaftlich-technologische Gymnasium ist am **Gymnasium Carolinum** (Fremdsprachenfolge Latein, Englisch bzw. Englisch, Latein; vgl. 8.1) und am **Platen-Gymnasium** eingerichtet (Fremdsprachenfolge Englisch, Französisch oder Englisch, Latein; vgl. 8.2).

## 4.4 Musisches Gymnasium

Diese Ausbildungsrichtung fördert in den Fächern Musik und Kunst besonders die kreativen Fähigkeiten. Musik ist in allen Jahrgangsstufen Kernfach. Durch die Auftritte in den Ensembles wird ein Zusammengehörigkeitsgefühl über die Klassen und Jahrgangsstufen hinweg und darüber hinaus auch das Selbstbewusstsein gestärkt. Es werden zwei Fremdsprachen erlernt. Das Musische Gymnasium ist am **Gymnasium Carolinum** eingerichtet (Fremdsprachenfolge Latein, Englisch bzw. Englisch, Latein; vgl. 8.1).

## 4.5 Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium

In dieser Ausbildungsrichtung werden durch das Kernfach Wirtschaft und Recht die Grundlagen unseres Wirtschafts- und Rechtswesens besonders intensiv erarbeitet. Das Fach Wirtschaftsinformatik sowie Betriebserkundungen und Schnupperpraktika vermitteln die nötige Praxisnähe. Es werden zwei Fremdsprachen erlernt. Das Wirtschaftswissenschaftliche Gymnasium ist am **Theresien-Gymnasium** eingerichtet (Fremdsprachenfolge Englisch, Französisch oder Englisch, Latein; eine Fremdsprache kann ab Jgst. 11 durch Spanisch ersetzt werden; vgl. 8.3).

## 4.6 Sozialwissenschaftliches Gymnasium

In dieser Ausbildungsrichtung wird durch das Kernfach Politik und Gesellschaft die Erziehung zu eigenverantwortlichem Handeln, zu Urteilsfähigkeit und zur Übernahme von sozialer Verantwortung in Familie und Gesellschaft besonders gefördert. Daneben verstärkt der Unterricht in Sozialpraktischer Grundbildung die Fähigkeit zur Empathie und die Bereitschaft zum gesellschaftlichen Engagement. Praktika dienen zur Erprobung des sozialen Handelns. Es werden zwei Fremdsprachen erlernt. Das Sozialwissenschaftliche Gymnasium ist am **Theresien-Gymnasium** eingerichtet (Fremdsprachenfolge Englisch, Französisch oder Englisch, Latein; eine Fremdsprache kann ab Jgst. 11 durch Spanisch ersetzt werden; vgl. 8.3).

## 4.7 Erste Fremdsprache

Erste Fremdsprache am Gymnasium Carolinum ist **Latein oder Englisch**, am Platen-Gymnasium und am Theresien-Gymnasium **Englisch**.

Am Gymnasium Carolinum kann mit der 2. Fremdsprache Englisch wahlweise schon in der Jgst. 5 begonnen werden (parallel zur 1. Fremdsprache Latein).

Am Platen-Gymnasium kann mit der Fremdsprache Französisch wahlweise schon ab der Jgst. 5 begonnen werden.

## 5 Abschlüsse

**5.1** Der Bildungsgang des Gymnasiums (Jahrgangsstufen 5 - 13) schließt, unabhängig von den einzelnen Ausbildungsrichtungen, mit der **Abiturprüfung** ab, mit deren Bestehen die **allgemeine Hochschulreife** verbunden ist. Das Abiturzeugnis berechtigt somit zum **Studium aller Fachrichtungen an allen Hochschulen**.

**5.2** Wer am Gymnasium die Jahrgangsstufe 10 erfolgreich abschließt, darf in die 11. Jahrgangsstufe vorrücken. Dieses Recht, das über die Berechtigungen der mittleren Abschlüsse hinausgeht, schließt den **Nachweis eines mittleren Schulabschlusses** (früher „Mittlere Reife“ genannt) ein und eröffnet die gleichen Möglichkeiten wie der erfolgreiche Abschluss der Realschule. Es muss dazu keine Abschlussprüfung abgelegt werden.

**5.3** Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse, denen der mittlere Bildungsabschluss nicht zuerkannt worden ist, werden unter bestimmten Bedingungen zur *Besonderen Prüfung* zugelassen. Bei bestandener Prüfung erhält man eine Bescheinigung, die in Verbindung mit dem Jahreszeugnis die gleichen Berechtigungen verleiht wie das Abschlusszeugnis der Realschule.

**5.4** Wer als erste oder zweite Pflichtfremdsprache Latein wählt, erhält bei ausreichenden Leistungen in der 10. Klasse das **Latinum** (früher „Großes Latinum“ genannt) zuerkannt, welches für einzelne Studienfächer vorausgesetzt wird. Diese Qualifikation kann ohne externe Prüfung nur an Gymnasien erworben werden.

## 6 Durchlässigkeit

**6.1** Bis zur Jahrgangsstufe 9/10 ist der Übertritt vom Gymnasium in die Real- bzw. Wirtschaftsschule im Rahmen der gegebenen Bestimmungen möglich.

**6.2** Der Wechsel an ein anderes Gymnasium ist in der Unterstufe (Jgst. 5 mit 7) prinzipiell möglich, wird aber ab der Jgst. 8 wegen der zweigspezifischen Profulfächer zunehmend schwieriger.

**6.3** Der erfolgreiche Besuch der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums eröffnet – im Gegensatz zur Realschule – ohne Notengrenze und ohne eigene Prüfung den Weg in die Fachoberschule bzw. in Schulen, die den **Mittleren Schulabschluss** voraussetzen. Dies gilt grundsätzlich auch für Schülerinnen und Schüler, die die „Besondere Prüfung“ (vgl. 5.3) mit einem Ergebnis von mindestens 3,33 erfolgreich abgelegt haben.

## 7 Wahlunterricht, Profilbereich der Oberstufe und Intensivierungsstunden

Über den normalen Pflichtunterricht hinaus bieten die Gymnasien – jeweils im Rahmen des vom Kultusministerium zur Verfügung gestellten Stundenbudgets – Wahlunterricht in den Fächern der sprachlichen, musischen, gemeinschaftskundlichen und naturwissenschaftlich-technologischen Aufgabenfelder an, an dem die Schülerinnen und Schüler bestimmter Jahrgangsstufen entsprechend ihrer Begabung und Neigung teilnehmen können. Dies gilt auch für den Profilbereich der Oberstufe.

Die Intensivierungsstunden – die es in dieser Form nur am Gymnasium gibt – dienen nicht der Neudurchnahme von Inhalten, sondern der Übung, Kenntnissicherung, Anwendung und Übertragung auf neue Aufgabenstellungen.

Beispiele aus dem Wahlunterrichtsangebot der Ansbacher Gymnasien:

Latein	Chor	Informatik
Französisch	Orchester	Textverarbeitung
Italienisch	Instrumental-	Politik und Zeitgeschehen
Spanisch	unterricht	Archäologie
Neugriechisch	Schulspiel	Erste Hilfe
Chinesisch	Werken	Mediation (Streitschlichter)
Literatur	Fotografie	
englische bzw.	Videofilm	
französische		
Konversation		
Basketball	Bewegungskünste/Tanz	
Fußball	Handball	Volleyball
Gymnastik	Leichtathletik	Tischtennis

## 8 Die Ansbacher Gymnasien im Einzelnen

(kurze Charakterisierung und Schullaufbahn)

Alle Ansbacher Gymnasien nehmen Jungen wie Mädchen auf. Für alle Schulen gelten das Bayerische Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG), die Bayerische Schulordnung (BaySchO) und die Schulordnung für die Gymnasien (GSO). Der Unterricht wird nach den gleichen Lehrplänen erteilt. Die Gymnasien unterstehen der Aufsicht des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus und des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Mittelfranken.

### 8.1 Gymnasium Carolinum

Das Gymnasium Carolinum ist das zweitälteste staatliche Gymnasium Bayerns. Die Schulgründung geht auf das Jahr 1528 zurück; im Jahre 1736 hält die Schule Einzug in ein neues Gebäude, „das wohl alle übrigen Schulen in Deutschland an Pracht und Festigkeit zu übertreffen scheint“ (so der damalige Rektor Oeder). Der ihr anlässlich der Einweihung 1737 verliehene Name „Gymnasium Carolinum Illustre“ erinnert an ihren Gönner und Förderer, den Ansbacher Markgrafen Carl Wilhelm Friedrich.



Das Schulgebäude hat seitdem mehrere Umgestaltungen erfahren. Die Aufstockung 1994 bis 1996 setzt – mit dem Großen Musiksaal im Dicken Turm – einen markanten städtebaulichen Akzent. Vom neuen Obergeschoss bietet sich ein einzigartiger Blick auf den baumbestandenen Stadtgraben und die Ansbacher Dachlandschaft. Hand in Hand mit dem Umbau gingen die Erweiterung und Modernisierung des naturwissenschaftlichen Fachbereiches, der Informationstechnik und der Medienausstattung. Dabei gelang es, Räumlichkeiten zu schaffen, die eine sehr positive und inspirierende Arbeits- und Lernatmosphäre ermöglichen.

Ein architektonischer Wurf gelang im Jahre 2000 mit dem Bau der multifunktionalen Doppelsporthalle (2008 wurde auf ihrem Dach zusätzlich eine Photovoltaikanlage installiert). Transparent und lichtdurchflutet bildet sie mit dem Schulhof und der von Grund auf renovierten „Direktorenvilla“ ein beeindruckendes, harmonisch sich einfügendes Ensemble. Eine großzügige Treppenanlage verbindet es mit dem zwei Innenhöfe bergenden Hauptgebäude. Im südlichen Hof führt ein 2002 vollendeter Aufzug zu den oberen Stockwerken. Der nördliche Innenhof wurde architektonisch ansprechend (Gruppenräume, Mittagsverpflegung etc.) bebaut. Durch die Einrichtung eines komplett neuen Computerraumes und Sprachlabors im Schuljahr 2014/15 besteht nun noch besser die Möglichkeit einer Vernetzung der klassisch-humanistischen mit den modernpragmatischen Lern- und Bildungsinhalten. Der besonderen Bedeutung des Faches Kunsterziehung am Masischen Gymnasium tragen der vollkommen neu konzipierte Kunstsaal sowie weitere Fachräume Rechnung.

Durch den kontinuierlichen Ausbau der digitalen Medien (Whiteboards oder 82“-Monitore in allen Klassen- und Fachräumen, zahlreiche Tablets bzw. ipads für die Schülerinnen und Schüler etc., etc.) befindet sich das Carolinum medial-digital in einer zeitgemäßen Lage.

Die Schule liegt im Herzen der Ansbacher Altstadt an der Fußgängerzone und ist vom Bahnhof und mehreren Bushaltestellen aus bequem zu erreichen. Sie zählt überschaubar ca. 430 Schülerinnen und Schüler, die sich in einer angenehmen familiären Atmosphäre gut aufgehoben fühlen können.

Die Schülerinnen und Schüler aller Ausbildungsrichtungen der 5. Jahrgangsstufe können sowohl mit Englisch als auch mit Latein als erster Fremdsprache beginnen. Auch ein Start mit beiden Sprachen zugleich ist möglich (siehe unten: LED). Mit Latein begegnen alle Schülerinnen und Schüler spätestens ab der 6. Jahrgangsstufe der Weltsprache der Antike.

Seit dem Schuljahr 2016/17 besteht unabhängig von der Zweigwahl die Möglichkeit, von der 5. bis zur 7. Jahrgangsstufe den LED-Profilzweig zu wählen. Hier lernen die Schülerinnen und Schüler sowohl die lateinische als auch die englische Sprache von Anfang an parallel. Der Buchstabe „D“ steht für das Fach Deutsch, das hier in besonderer Weise das Erlernen der Fremdsprachen unterstützt. Diese Art des Fremdsprachenerwerbs hat sich als ausgesprochen sinnvoll und zugleich als sehr erfolgreich erwiesen. Informationen bezüglich der inhaltlichen, didaktischen und pädagogischen Besonderheiten dieses Profilizweigs erhalten Sie jederzeit im direkten Gespräch an der Schule sowie auf der Homepage des Gymnasium Carolinum.

Die Ausbildungsrichtungen unterscheiden sich überwiegend in den Jahrgangsstufen 8 bis 10; die Kursbelegung in der Oberstufe ist jedoch weitgehend unabhängig von der vorher gewählten Ausbildungsrichtung.

Mit Latein lernen alle Schülerinnen und Schüler eine Sprache, die ihnen den Zugang erleichtert zum Französischen, zum Italienischen, zum Spanischen, zum Portugiesischen, zum Rumänischen – zu den romanischen oder (von den Romanen so genannten) „neulateinischen“, aber auch zu anderen Sprachen: Die Gemeinsamkeit vieler Wörter in den europäischen Sprachen beruht auf deren lateinischem Ursprung, und immer noch schöpfen die internationalen Fachsprachen aus dem lateinischen (und griechischen) Wortfundus. Wissenschaftliche Texte sind besonders reich an Wörtern lateinischen Ursprungs.

Latein öffnet die Augen für Sprachverwandtschaften und grammatikalische Zusammenhänge, fördert das analytische und kombinatorische Denken; das Übersetzen lateinischer Texte erhöht das muttersprachliche Ausdrucksvermögen.

Latein ist eine formenreiche Sprache, deren Erlernen das Gedächtnis schult. Genau diese Leistung erbringt das Kind in einem günstigen entwicklungspsychologischen Stadium: im sog. Lernalter (in etwa den ersten beiden Jahren des Gymnasiums).

Die Lesestoffe des Lateinunterrichts erweitern den geschichtlichen und politischen Horizont und führen an Grundfragen menschlicher Existenz heran. Latein ist auch hilfreich für viele Studiengänge.

Das Musische Gymnasium bietet verstärkten Unterricht vor allem in Musik und Kunst. In den musischen Fächern lernen die Schülerinnen und Schüler sehen, hören und gestalten: Kopf, Herz und Hand sind in gleicher Weise gefordert. Konzerte und Ausstellungen zeigen das Potential eines Musischen Gymnasiums.

Musik ist im musischen Zweig ein Kernfach. Gründlichkeit der Ausbildung verbindet sich mit Freude am Musizieren und Spaß beim Experimentieren (Rock, Pop, Jazz). Ein Instrument ist Pflicht, weitere werden im Wahlunterricht angeboten. Die Schülerinnen und Schüler können unter zahlreichen Pflichtinstrumenten auswählen (Streichinstrumente, Klavier, Orgel, Blasinstrumente, Gitarre). Vorkenntnisse sind **nicht** erforderlich. Die gleichermaßen beliebten und erfolgreichen Wahlunterrichte in den Bereichen Musical und Dramatisches Gestalten runden das Bildungsangebot harmonisch ab.

Aufgrund der hochwertigen Ausbildung im naturwissenschaftlichen Unterricht genehmigte das Staatsministerium für Unterricht und Kultus 2024 auch die Angliederung des naturwissenschaftlich-technologischen Ausbildungszweigs mit den Schwerpunkten in Chemie, Physik, Informatik, Natur und Technik.

Im Sprachlichen Gymnasium erlernen die Schülerinnen und Schüler ab der 8. Klasse eine dritte Fremdsprache. Sie können sich zwischen Griechisch (humanistischer Zweig) und Französisch (neusprachlicher Zweig) entscheiden. Das Griechische führt zu den Wurzeln abendländischer Kultur, lässt die Aktualität der Antike lebendig werden. Mit dem Französischen, der Sprache unseres wichtigsten EU-Partners, wird eine weitere Weltsprache gelehrt und ein weiterer europäischer Kulturkreis vorgestellt. Die Schülerinnen und Schüler des Sprachlichen Gymnasiums können ebenfalls am Musikleben der Schule teilnehmen und auch Instrumentalunterricht als Wahlfach belegen.

In der 9. Jahrgangsstufe wird für alle Schülerinnen und Schüler ein einwöchiges Berufs- und Orientierungspraktikum durchgeführt.

Durch die sehr aktive Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern, mit dem Deutschen Alpenverein, Sektion Ansbach, und mit den Johannitern können Jahr für Jahr Bildungsangebote realisiert werden, die weit über den Horizont der Lehrpläne hinausgehen.

Seit 2011 kooperiert das Gymnasium Carolinum offiziell mit der Hochschule Ansbach im naturwissenschaftlich-technischen Bereich, um das Interesse der Schülerinnen und Schüler am naturwissenschaftlichen Unterricht und an naturwissenschaftlich-technischen Fragestellungen zu fördern.

Der sehr breit gefächerte Wahlunterricht, wie z. B. differenzierter Sportunterricht, Mountainbikegruppe, Lego-Mindstorms, Werken, Chor, Instrumentalmusik, darstellendes Spiel, Textverarbeitung bereichern das Bildungsangebot. Auf diesen Gebieten – wie auch bei regionalen und überregionalen Wettbewerben – ist das Carolinum häufig mit großem Erfolg in der Öffentlichkeit hervorgetreten. Die musischen Veranstaltungen der Schule bereichern auch das Kulturleben Ansbachs. Den öffentlichen Aufführungen geht immer ein eifriges gemeinschaftsförderndes Üben und Proben voraus.

Seit einigen Jahren haben unsere Schülerinnen und Schüler der Unterstufe die Möglichkeit, an drei oder vier Werktagen – abhängig von der Nachfrage – in der Zeit von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr an der offenen Ganztageschule teilzunehmen. Wir kooperieren hier mit der gfi, der Gesellschaft zur Förderung beruflicher und sozialer Integration, aus Ansbach. Ein gesundes Mittagessen wird angeboten, und die Betreuung der Hausaufgaben durch Lehrkräfte bzw. pädagogische Fachkräfte ist sichergestellt.

Die einwöchigen Schullandheimaufenthalte der 5. Klassen, die erlebnispädagogische Woche der 8. Klassen, die Berlinfahrt der 11. Klassen, die Griechenlandfahrt des humanistischen Zweiges, die Romfahrt der Abschlussjahrgangsstufe, diverse Exkursionen, ein reger internationaler Austausch und die Partnerschaften runden das Bild einer ebenso der Tradition verpflichteten wie zukunftsorientierten Schule ab. Als Mitglied im Kreis der Erasmus+ -Programm-Schulen wird der europäische Blickwinkel durch die Teilnahme an länder- und fächerübergreifenden Lern- und Bildungsprojekten im Schulalltag geschärft.

Alle Mitglieder der Schulgemeinschaft fühlen sich einer offenen Dialogkultur verpflichtet. Als personell und räumlich überschaubare Schule der „kurzen Wege“ können Fragen jeglicher Art meist sehr konkret und zeitnah geklärt werden. Das Kollegium des Gymnasium Carolinum pflegt eine intensive Kultur der inneren Schulentwicklung, um gemeinsam mit den Gremien der Eltern- und Schülerschaft den Herausforderungen der ganzheitlichen Bildungsvermittlung im Kontext einer modernen Pädagogik immer besser gerecht zu werden.

Anschrift:

### **Gymnasium Carolinum**

Reuterstraße 9  
91522 Ansbach

Telefon: 0981 95316-0                      Telefax: 0981 95316-48  
E-Mail: [verwaltung@gymnasium-carolinum.de](mailto:verwaltung@gymnasium-carolinum.de)  
Internet: <http://www.gymnasium-carolinum.de>

Staatliches Gymnasium mit humanistischer, musischer, naturwissenschaftlich-technologischer und sprachlicher Ausbildungsrichtung

Schulleiter: Oberstudiendirektor Stefan Exner

Sprachenfolge:

- Humanistisches Gymnasium (HG)
  - ab 5. Jahrgangsstufe Latein bzw. Englisch
  - ab 6. Jahrgangsstufe Englisch bzw. Latein
  - ab 8. Jahrgangsstufe Griechisch
- Musisches Gymnasium (MuG)
  - ab 5. Jahrgangsstufe Latein bzw. Englisch
  - ab 6. Jahrgangsstufe Englisch bzw. Latein
- Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (NTG)
  - ab 5. Jahrgangsstufe Latein bzw. Englisch
  - ab 6. Jahrgangsstufe Englisch bzw. Latein
  - ab 8. Jahrgangsstufe anstatt einer weiteren Fremdsprache Chemie sowie ein erweitertes Angebot in Physik und ab Jahrgangsstufe 9 Informatik
- Sprachliches Gymnasium (SG)
  - ab 5. Jahrgangsstufe Latein bzw. Englisch
  - ab 6. Jahrgangsstufe Englisch bzw. Latein
  - ab 8. Jahrgangsstufe Französisch

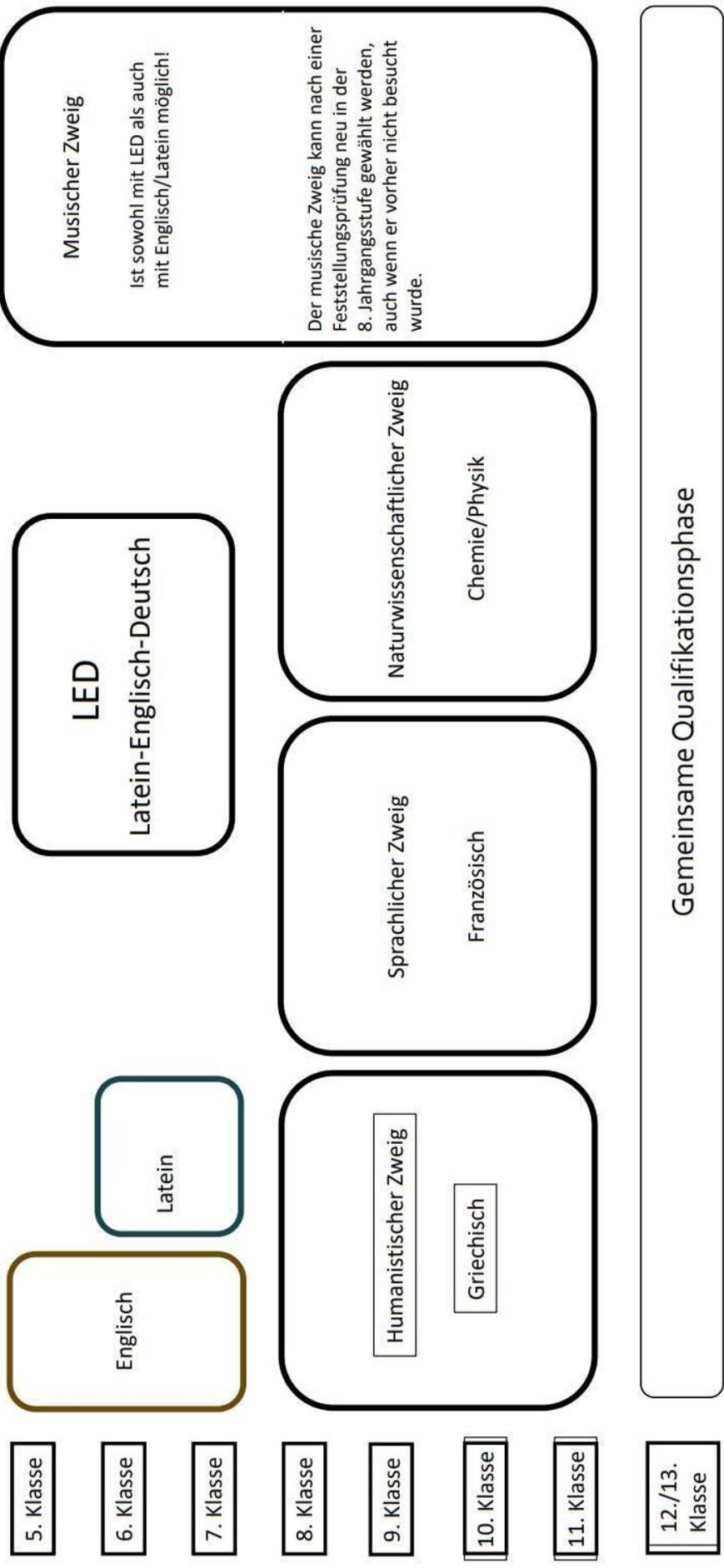
An Stelle der 3. Pflichtfremdsprache tritt im Musischen Gymnasium ein verstärkter Unterricht in Musik und Kunst.

Von der 5. bis zur 7. Jahrgangsstufe kann der LED-Profilzweig gewählt werden, d.h., Latein und Englisch ab der 5. Jahrgangsstufe.

In den Jahrgangsstufen 5 bis 7 ist ein Wechsel zwischen Sprachlichem und Musischem Gymnasium grundsätzlich möglich (Bedingung für MuG: Instrument).

**Lage:** am Westrand der Altstadt

**Bushaltestellen** (für den Stadtlinienverkehr, für alle Linien des Landkreises sowie Bahnbusse und Schulbusse):  
Schalkhäuser Straße/ Inselwiese / Schlossplatz/ Bahnhofplatz



Musischer Zweig

Ist sowohl mit LED als auch mit Englisch/Latein möglich!

Der musische Zweig kann nach einer Feststellungsprüfung neu in der 8. Jahrgangsstufe gewählt werden, auch wenn er vorher nicht besucht wurde.

## 8.2 Platen-Gymnasium Ansbach



### Modernes Gymnasium mit Tradition

Wer mit der Bahn oder dem Bus aus dem Umland nach Ansbach kommt, kann es nicht verfehlen: Gegenüber dem Bahnhof und der zentralen Bushaltestelle prägt das Platen-Gymnasium mit seiner bunten Südfassade das Bild des Bahnhofplatzes. Seit 1851, als die 1808 gegründete Realschule aus der Innenstadt ins „Zocha-Schlösschen“ umzog, hat die Schule hier ihren festen Ort. Ab 1929 erwarb sich die Schule als „ORA“ (Oberrealschule für Jungen Ansbach) weit über die Grenzen der Stadt hinaus den Ruf, nicht nur zum Abitur zu führen, sondern die Interessen und Begabungen junger Menschen vor allem im naturwissenschaftlich-technischen und fremdsprachlichen Bereich zu wecken und zu fördern und zugleich gesellschaftspolitisches Verantwortungsbewusstsein zu vermitteln. Diesem besonderen Ruf blieb die Schule auch unter dem neuen Namen gerecht, nachdem der 1796 in Ansbach geborene Dichter *August Graf von Platen* 1965 zum Namenspatron gewählt wurde. Selbstverständlich sind am PLATEN längst auch Mädchen willkommen und ebenso erfolgreich wie ihre männlichen Mitschüler.

Gegenwärtig präsentiert sich die Schule als ein Komplex aus vier Häusern mit zeitgemäß eingerichteten Unterrichtsräumen sowie einer Doppelturnhalle und einer Außensportanlage im benachbarten Hofgarten. Unsere umfangreiche, auch digitale Medienausstattung wird den modernen Anforderungen in höchstem Maße gerecht. In einer der größten zentralen Schulbüchereien aller bayerischen Gymnasien kann Ihr Kind seinen Lesehunger stillen. Die Pausenhalle bietet Raum für zahlreiche schulische Veranstaltungen. Schülerinnen und Schüler werden in der Mittagspause im Mensabau verpflegt und mit verschiedenen Spielangeboten durch unsere „*Mentoren Sport nach 1*“, *Tutoren* oder unsere *Bundesfreiwilligendienstkraft* betreut.

Mit Schwung und Initiative beschreiten die Lehrkräfte des PLATEN gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern neue Wege im Bereich der inneren Schulentwicklung, z. B. mit den „*Schülerstreitschlichtern*“, dem Betreuungsprojekt „*Zeit für uns*“, der Hausaufgabenhilfe oder dem *Nachhilfeprogramm* „*Schüler helfen Schülern*“. Ein engagierter und aktiver Elternbeirat unterstützt uns dabei.

Der Stundenplan ist durch Fachraumzuordnungen und Doppelstunden gekennzeichnet. Durch das „*Fachraumprinzip*“ kommen nicht nur Fächer wie Biologie, Chemie, Informatik, Kunst, Musik, Physik oder Sport in den Genuss einer fachlich möglichst spezifischen und das Lernen fördernden Umgebung, sondern auch der Unterricht in allen anderen Fächern (Deutsch, Fremdsprachen, Gesellschaftswissenschaften und Mathematik). Daneben werden möglichst auch Doppelstunden in den Stundenplan integriert. Ein positiver Nebeneffekt des „*Doppelstundenprinzips*“ ist, dass unsere Schülerinnen und Schüler pro Tag weniger verschiedene Unterrichtsfächer haben, was das Gewicht der Büchertasche entlastet und das gezielte Lernen auf den einzelnen Fachunterricht bündeln sollte.

### Gymnasium mit zwei Ausbildungsrichtungen und entsprechendem Profilbereich

Ihr Kind lernt am Platen-Gymnasium als erste Fremdsprache Englisch (E1). Wählt es ab der Jahrgangsstufe 6 als zweite Fremdsprache Latein oder Französisch (L2 oder F2), kann es ab der Jahrgangsstufe 8 die *naturwissenschaftlich-technologische Ausbildungsrichtung* besuchen. Den Fächerschwerpunkt bilden hier Physik, Chemie und Informatik, verstärkt durch die Zusatzstunden in diesem Profilbereich.

Möchte Ihr Kind ab der Jahrgangsstufe 8 eine weitere moderne Fremdsprache lernen, kann die *sprachliche Ausbildungsrichtung* besucht werden. Hier kann es bei L2 entweder Französisch oder Italienisch (F3 oder It3) wählen, bei F2 steht Italienisch (It3) zur Wahl. Die wöchentliche Unterrichtszeit für Chemie und Informatik ist gekürzt. Die verfügbaren Zusatzstunden werden für die Stärkung des sprachlichen Profils eingesetzt.

In den beiden Ausbildungsrichtungen, in denen unsere über viele Jahre erworbenen und erprobten Kompetenzen liegen, garantieren wir ein zuverlässiges Unterrichtsangebot für alle Jahrgangsstufen!

Die in beiden Ausbildungsrichtungen für die Jahrgangsstufen 5 bis 11 des neunjährigen Gymnasiums vorgesehenen Intensivierungsstunden sind innerhalb des Stundenplans den Fächern des jeweiligen Schulprofils zugeordnet. Die Schülerinnen und Schüler können hier in kleineren Gruppen lernen und arbeiten und dabei zielgerichtet und individueller als im Klassenverband gefordert und gefördert werden. In der Mittelstufe besteht zusätzlich die Möglichkeit, Fachunterricht in Biologie, Geschichte oder Geographie in englischer Sprache zu belegen („*bilingualer Unterricht*“).

In der Qualifikationsphase (Jahrgangsstufen 12 und 13) der Oberstufe wählt jeder Platenser – neben dem Pflichtbereich – individuell ein Zusatzprogramm aus dem Wahlpflicht- und Profilbereich.

Die beiden Ausbildungsrichtungen des Platen-Gymnasiums verlangen Ihrer Tochter oder Ihrem Sohn nicht mehr ab als andere auch – in Bayern gibt es keinen schwereren oder leichteren Weg zum Abitur. Unsere beiden Ausbildungsrichtungen vermitteln Ihrem Kind jedoch beste Voraussetzungen, um in eine technikgeprägte, kommunikationsintensive und international verflochtene Arbeits- und Berufswelt erfolgreich einzusteigen. Die besondere, hohe Qualität unserer Ausbildung erweist sich in den stets überdurchschnittlich guten Abiturergebnissen und darin, dass immer wieder Platenser als Stipendiaten in diverse hochkarätige Stiftungen und wissenschaftliche Förderprogramme aufgenommen werden. Um dies zu erreichen, braucht es professionelle Lehrkräfte und eine Schulgemeinschaft mit klaren Zielen und einem starken „Wir-Gefühl“. All das finden Sie und Ihr Kind bei uns am Platen-Gymnasium!

### **Gymnasium mit einem vielfältigen Angebot an „Extras“**

Für Kinder der Unterstufe bieten wir zusammen mit unserem Kooperationspartner *Kolping Bildung* von Montag bis Donnerstag, jeweils von 13 bis 16 Uhr, eine *offene Ganztagesbetreuung* an. Das Angebot für ein gesundes Mittagessen in unserer Mensa sowie für die Betreuung der Hausaufgaben mit anschließenden Spiel- und Bastelzeiten in den angegliederten Aufenthalts- und Gruppenräumen nehmen unsere Schülerinnen und Schüler gerne an.

Im Rahmen der Betreuungsangebote und darüber hinaus gibt es ein breit gefächertes Angebot an *Wahlunterricht und Arbeitsgemeinschaften*. Die Schüler können lernen, die Computertastatur geschickter zu bedienen, über aktuelle politische Fragen debattieren oder die Schülerzeitung *PlaBla* herausgeben. Wer möchte, kann beim *Fotokurs* die Geheimnisse einer Dunkelkammer ebenso ergründen wie die Möglichkeiten der modernen Digitalfotografie. Künstlerisch-musisch Begabte können ihre Schule mit Wandgemälden verschönern, *Theater* spielen oder musizieren und singen. Für die 5. Jahrgangsstufe richten wir bei hinreichender Nachfrage eine *Chorklasse* ein, Gleiches gilt für die Bildung von *Tablet-Klassen* ab der Jahrgangsstufe 8. Als Teil des Netzwerks *„Digitale Schule der Zukunft“* können bei Bedarf nicht nur die Schülerinnen und Schüler der Tablet-Klassen mit digitalen Endgeräten ausgestattet werden. Herausragende Schultheateraufführungen und die traditionellen *Weihnachts- und Sommerkonzerte* des Platen-Gymnasiums wie auch die Auftritte der Platen Bigband sind feste Bestandteile im Ansbacher Kulturleben. Gleiches gilt für die Aktionen und Arbeiten unserer jungen *Künstlerinnen und Künstler*, die schon einen bundesweiten Kunstwettbewerb gewannen und immer wieder mit viel beachteten Ausstellungen auf sich aufmerksam machen. Die Sportlichen – wir sind *„Stützpunktschule“* für Basketball, Fußball und Tischtennis – können sich mit Gleichgesinnten in ihrer Lieblingssportart messen. Immer wieder führt solches Engagement über den Pflichtunterricht hinaus auch zur erfolgreichen Teilnahme an Sportwettkämpfen oder bei Wettbewerben wie *„Jugend forscht“*, unterstützt und gefördert durch unsere chemischen und physikalischen Übungen.

Auf die Förderung sozialer Verantwortung durch Mitarbeit bei *Mediatoren (Streitschlichtern)*, *Tutoren*, *Schulsanitätsdienst* oder *Mentoren* legen wir besonderes Augenmerk. Der regelmäßige Praxisbezug im Unterricht wird durch *Projektstage* bzw. *Studententage*, *Exkursionen* und ein einwöchiges *Sozial- bzw. Berufspraktikum* in wertvoller Weise ergänzt. Mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen hat sich unsere Schülerschaft zusammen mit den betreuenden Lehrkräften im Bereich *„Fairer Handel“* stark engagiert. Deshalb darf sich unser PLATEN seit November 2019 als erstes und bisher einziges Gymnasium im Raum Ansbach als *„Fairtrade-School“* bezeichnen.

Besonders interessant für die Fünftklässler ist das *„Tutorenprogramm“* der Schülermitverantwortung (SMV): Unsere Jüngsten treffen sich mit Schülerinnen und Schülern aus den oberen Jahrgangsstufen, um unter deren kundiger Anleitung die neue Schule spielerisch kennen zu lernen und in die Gemeinschaft der Platenser zwanglos hineinzuwachsen.

Um eventuellen Lernschwierigkeiten zu begegnen, bieten wir mit den Projekten *„Lernen lernen“*, *„Schüler helfen Schülern“* und *„Lernbetreuung bei Startschwierigkeiten“* kompetente Hilfe an. Letztere hat zum Ziel, vor allem die Kinder zu unterstützen, denen der Übertritt von der Grundschule auf das Gymnasium bzw. der Einstieg in die 2. Fremdsprache nicht so leichtfällt.

### **Weltoffenes Gymnasium mit zahlreichen Auslandskontakten**

Neben zahlreichen Ausflügen und Exkursionen kommen die Schülerinnen und Schüler des Platen-Gymnasiums in den Genuss verschiedener weiterer Fahrten und Unternehmungen, was die Gemeinschaft festigt, die Freude an sportlicher Betätigung fördert, sprachliche Kompetenzen stärkt und den kulturellen Horizont nach allen Richtungen erweitert.

Höhepunkte sind die *Wintersportwoche* für die Jahrgangsstufen 7 und 8 in Wagrain (Österreich), die *Englandfahrt*, der *Frankreich- und Italienaustausch* für die Jahrgangsstufen 9 und 10 sowie der *Chinaaustausch* für die Jahrgangsstufen 10 und 11. Südlich von London, in der Stadt Lyon und in den Ansbacher Partnerstädten Fermo (Mittelitalien) und Jingjiang (China, unweit Shanghai) haben wir at-

traktive Partnerschulen gefunden, die mit uns seit vielen Jahren herzliche und enge Beziehungen pflegen.

Vor dem Eintritt in die Qualifikationsphase der Oberstufe besuchen unsere Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Deutsch- und Geschichtsunterrichts das traditionsreiche Weimar und lernen unsere Bundeshauptstadt Berlin auf einer *Klassenfahrt* kennen. Als *Abschlussfahrt* besucht unser Abiturjahrgang dann für eine Woche eine europäische Hauptstadt eigener Wahl. Rom und Paris sind dabei oft Favoriten.

Den motivierten Fremdsprachenschülern der Jahrgangsstufen 9 bis 11 bot bzw. bietet die Schule neben den Austauschprogrammen weitere, besonders interessante Auslandskontakte. Das PLATEN war Gründungsmitglied in FACE (*Fédération d'Associations de jeunes Citoyens Européens*), in dessen Internet-Foren oder auf dessen jährlichen Kongressen unsere Schülerinnen und Schüler in Englisch oder Französisch ihre Ideen für die Zukunft Europas präsentierten. Auch das Centre Mondial de la Paix in Verdun (Frankreich) war zwischenzeitlich zu einem Treffpunkt für unsere Schülergruppen geworden, wo sie – gefördert durch die EU – mit anderen jungen Europäern aktuelle politische Themen in französischer Sprache erörtern. Darüber hinaus vermitteln wir unseren Schülerinnen und Schülern regelmäßig Gastschulaufenthalte und Auslandspraktika in unseren Partnerländern England, Frankreich und Italien.

Lohn der besonderen Leistungen im Sinne eines ausgeprägten Europaprofils war die Verleihung der *Europa-Urkunde 2009* für das Platen-Gymnasium Ansbach als erster weiterführender Schule im Regierungsbezirk Mittelfranken durch die damalige Bayerische Staatsministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten in der Bayerischen Staatskanzlei. Als Preisträgerschule der Europa-Urkunde der Bayerischen Staatsregierung führt unser Platen-Gymnasium den Titel „*Schule für Europa Bayern*“.



Anschrift:

**Platen-Gymnasium**

Bahnhofplatz 15

91522 Ansbach

Telefon: 0981 5073

E-Mail: [Platen-Gymnasium@t-online.de](mailto:Platen-Gymnasium@t-online.de)

Telefax: 0981 96634

Homepage: [www.Platen-Gymnasium.de](http://www.Platen-Gymnasium.de)

Staatliches Gymnasium mit naturwissenschaftlich-technologischer und sprachlicher Ausbildungsrichtung und zweigunabhängigen Angeboten: Chorklasse, offene Ganztagesbetreuung (ab Jgst. 5), bilingualer Sachfachunterricht in englischer Sprache (Biologie, Geographie, Geschichte), Tablet-Klassen (ab Jgst. 8)

Pädagogisches Seminar / Studienseminar für das Lehramt an Gymnasien

Schulleiter und Seminarvorstand: Oberstudiendirektor Jochen Heldmann

Sprachenfolge:

- naturwissenschaftlich-technologische Ausbildungsrichtung (NTG)
  - ab Jahrgangsstufe 5 Englisch (E1)
  - ab Jahrgangsstufe 6 Französisch (F2) oder Latein (L2)
  - ab Jahrgangsstufe 8 (anstatt einer weiteren Fremdsprache) Chemie sowie ein erweitertes Angebot in Physik und ab Jahrgangsstufe 9 Informatik
- sprachliche Ausbildungsrichtung (SG)
  - ab Jahrgangsstufe 5 Englisch (E1)
  - ab Jahrgangsstufe 6 Französisch (F2) oder Latein (L2)
  - ab Jahrgangsstufe 8 Französisch (F3) bei L2  
oder Italienisch (It3) bei F2 resp. L2

**Lage:** Bahnhofplatz / Bischof-Meiser-Straße / Karolinenstraße

**Bushaltestellen:** (für Stadtlinienverkehr und alle Linien des Landkreises sowie Bahn- und Schulbusse)

Bahnhofplatz

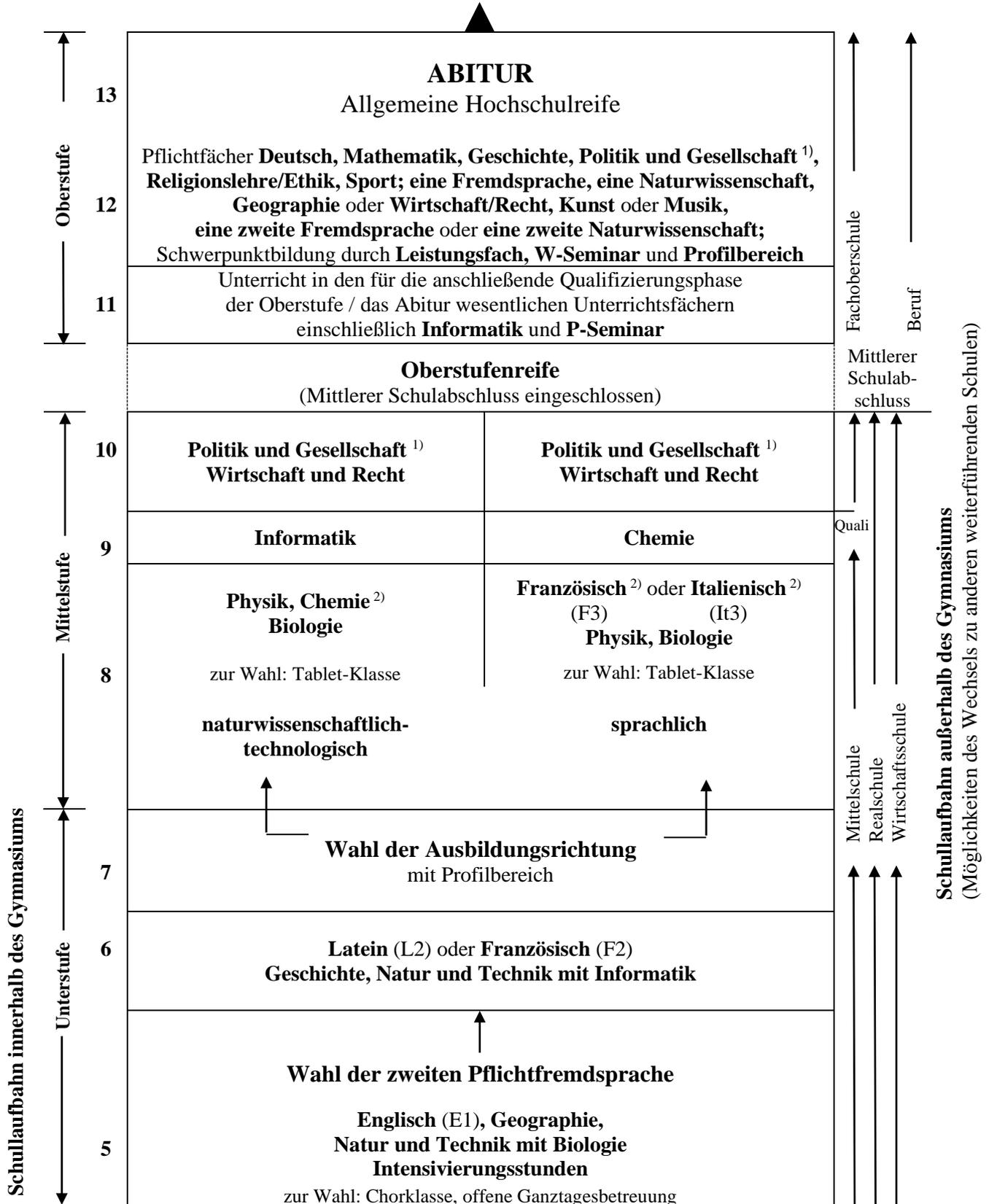
Inselwiese / Schlossplatz

# PLATEN-GYMNASIUM ANSBACH

Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (NTG)  
und Sprachliches Gymnasium (SG)

**STUDIUM**

**BERUF**



Das genannte Fach kommt in der jeweiligen Jahrgangsstufe neu hinzu.

<sup>1)</sup> Politik und Gesellschaft ist die neue Bezeichnung für das Fach Sozialkunde.

<sup>2)</sup> zweigtypisches Kernfach (Schulaufgabenfach) / Quali = Qualifizierender Abschluss der Mittelschule

Schullaufbahn außerhalb des Gymnasiums  
(Möglichkeiten des Wechsels zu anderen weiterführenden Schulen)

## 8.3 Theresien-Gymnasium Ansbach

innovativ und lebensnah



### Das ThG – traditionsreich und modern

Die Geschichte des Theresien-Gymnasiums reicht bis zum Anfang des 19. Jahrhunderts zurück, 2012 feierten wir das 200-jährige Schuljubiläum. Unsere Schule ist nach der bayerischen Königin Therese von Sachsen-Hildburghausen (1792–1854) benannt. Das ehemals städtische Mädchenlyzeum ist heute längst ein staatliches Gymnasium für Jungen und Mädchen, das sich immer wieder modernen Entwicklungen öffnet. Unser im Grünen gelegenes Schulgebäude im Schulzentrum Nord wurde 1977 bezogen und seitdem mehrfach erweitert und ausgebaut, den Erfordernissen moderner Pädagogik entsprechend. Das Theresien-Gymnasium stellt sich beständig aktuellen gesellschaftlichen und pädagogischen Entwicklungen, u. a. im Bereich der Digitalisierung, der politischen Bildung und der Begabtenförderung. Wir sind „Digitale Schule der Zukunft“, Teil des Netzwerkes „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und des Forschungsverbundes „LemaS – Leistung macht Schule“.



### Unsere Ausbildungsrichtungen – allgemeinbildend und besonders praxisnah

Das Theresien-Gymnasium ist ein **Wirtschaftswissenschaftliches** und **Sozialwissenschaftliches Gymnasium** (WSG) mit dem üblichen breiten Fächerspektrum. Unsere Abiturientinnen und Abiturienten sind mit einem vertieften Verständnis ökonomischer und rechtlicher Zusammenhänge, fundierten politischen und sozialwissenschaftlichen Kenntnissen sowie der Förderung sozialer Verantwortung in Beruf, Familie und Ehrenamt auf die Erfordernisse von Wirtschaft und Gesellschaft hervorragend vorbereitet. Sie sind für ein Hochschulstudium gleichermaßen gerüstet wie für den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt, wo sie aufgrund der erworbenen Qualifikationen einen deutlichen Vorsprung gegenüber Absolventen anderer Schularten haben. Dem unseren Ausbildungsrichtungen immanenten Praxisbezug schenken wir durch Projektwochen und Praktika großes Augenmerk. Dazu tragen v. a. Fächer wie **Wirtschaftsinformatik** und **Sozialpraktische Grundbildung** bei. Die Wahl zwischen unseren Ausbildungsrichtungen müssen Sie jedoch nicht vor der 8. Klasse treffen.

Ausreichend hohe Schülerzahlen vermehren die Wahlmöglichkeiten auch unserer Oberstufenschülerinnen und -schüler, die wir (wie die weit überdurchschnittlichen Abiturergebnisse regelmäßig belegen) mustergültig auf die Abiturprüfung vorbereiten.

### Unser bewährtes Fremdsprachenangebot

Am Theresien-Gymnasium beginnen alle Schülerinnen und Schüler mit der Weltsprache **Englisch**, mit der in der Grundschule bereits erste Erfahrungen gemacht wurden. In der 6. Klasse besteht die Wahl zwischen der kulturell bedeutenden und für manche Studiengänge weiterhin erforderlichen Sprache **Latein** und der modernen Fremdsprache **Französisch**.

In unserem **bilingualen Zug** wird der Englischunterricht in der 6. Jahrgangsstufe um eine Stunde verstärkt, die besonders dem landeskundlichen Gespräch und der Wortschatzarbeit gewidmet sein soll. Von der 7. bis zur 10. Klasse bekommt ein Sachfach (Geographie, Biologie, Wirtschaft und Recht oder Politik und Gesellschaft) eine zusätzliche Stunde, um im Lehrplan enthaltene Themen auf Deutsch und Englisch (bilingual) behandeln zu können; da diese besondere Förderung des Englischen in den Intensivierungsstunden stattfindet, entsteht kaum zusätzlicher Nachmittagsunterricht.

Ihr Kind wird, stets dem Alter entsprechend und ohne Überforderung, auf die herausragende Stellung der Weltsprache Englisch vorbereitet (verbesserte Berufschancen). Die Entscheidung für den bilingualen Zug erfolgt am Ende der 5. Klasse.

Für sprachbegabte Jugendliche bieten wir die Möglichkeit, ab der 11. Klasse **Spanisch** zu erlernen; eine der davor belegten Sprachen wird damit abgeschlossen.

Interessierte Schülerinnen und Schüler können am ThG das CAE (Cambridge Certificate in Advanced English), das DELF (Diplôme d'études de langue française) oder das DELE (Diploma de Español como Lengua Extranjera) ablegen, welche u. a. zum Studium an Universitäten im englisch-, französisch- bzw. spanischsprachigen Ausland berechtigen. Diese international anerkannten Sprachprüfungen legen jährlich – nach einer Vorbereitung in speziellen Kursen des Wahlprogramms – zahlreiche Schülerinnen und Schüler unserer Schule erfolgreich ab.

### Das „Kür“-Angebot

Den Übergang von der Grundschule ans Gymnasium erleichtern wir durch unser pädagogisches Konzept für die 5. und 6. Klasse. Hier arbeiten die Lehrkräfte der zentralen Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch in einem **Kernfachteam** eng zusammen und betreuen die Klasse – soweit schulorganisatorisch möglich – in unveränderter Zusammensetzung über beide Schuljahre. Zusätzlich hat jede 5. Klasse ein eigens geschultes Tutorenteam aus Elftklässlern.

Musikalisch interessierte Kinder können sich in der 5. und 6. Klasse einer der **Bläserklassen** anschließen und in enger Kooperation mit der Städtischen Musikschule Ansbach ein Blasinstrument erlernen. Der Musikschulunterricht wird dabei in den Vormittag integriert und findet im Schulhaus statt. Unabhängig davon besteht die Möglichkeit, ab der 5. Jgst. eine **Tablet-Klasse** zu besuchen. In diesen Klassen nutzen wir die didaktischen Möglichkeiten, die moderne digitale Medien bieten, besonders intensiv aus; gleichzeitig nehmen Medienbildung und -erziehung in diesen Klassen einen besonderen Stellenwert ein. Für genauere Informationen zu den Bläser- und Tablet-Klassen verweisen wir freundlich auf unsere entsprechenden Broschüren.

**Warme Mittagsverpflegung** wird in unserer großzügigen und freundlichen Mensa ebenso angeboten wie eine individuelle Betreuung und Förderung bei den Hausaufgaben für die Schüler des Ganztagszuges. Die **Offene Ganztagsbetreuung** ist bei uns seit vielen Jahren etabliert. Sie wird von erfahrenen pädagogischen Kräften verantwortet und wird von Kindern der Jahrgangsstufen 5 bis 8 stark nachgefragt.

Im besonders breit gefächerten **Wahlkursangebot** achten wir auf den sportlichen Bereich (u. a. Fußball, Basketball, Rückschlagsportarten, Tanz, Schwimmen, Stützpunktschule für Volleyball) genauso wie auf den künstlerischen und wissenschaftlichen. Selbstverständlich pflegen wir ein reges Theater- und Musikleben; verschiedene Instrumente können erlernt werden. Schülerinnen und Schüler engagieren sich z. B. im Wahlunterricht „Aqua-Terra AG“, der Schulimkerei, dem Schulgarten, spielen Schach, redigieren unsere Schülerzeitung, betreuen unsere Schulhomepage. Ausdauer beim Besuch bestimmter Wahlkurse belohnen wir mit unserem Wahlunterrichtszertifikat, das etwa bei Bewerbungen zusätzlich vorgelegt werden kann. Angesichts dieses abwechslungsreichen Programms ist es nicht erstaunlich, dass unsere Schüler häufig Preise bei Wettbewerben erringen. Wir fördern das individuelle Überspringen einer Klasse. Das ThG richtet im Rahmen der **Begabtenförderung** spezielle Kurse ein, in denen vielseitig interessierte und besonders begabte Schüler über den Lehrplan hinausgehende Themen behandeln. Unsere Schule ist seit 2017 als eines von acht bayerischen Gymnasien Multiplikatorenschule im Forschungsprojekt „**LemaS**“ zur Förderung besonders leistungsfähiger und -williger Schülerinnen und Schüler teil.

Das Theresien-Gymnasium engagiert sich bei zahlreichen **Studienfahrten** und **Austauschmaßnahmen** (Costa Rica, Frankreich, Kroatien, Israel, Südafrika), wo kulturelle und politische Akzente gesetzt, das Gemeinschaftsgefühl und soziale Tugenden gestärkt werden. Das Fahrtenprogramm führt zurzeit die 5. Klassen zu **Kennenlerntagen**, die 6. Klassen ins **Schullandheim**, die 8. zur **Sommersportwoche**, die 11. nach Köln und ins **Rheinland** und die Kursphase auf eine Studienabschlussfahrt zu wechselnden Zielen. Die zahlreichen eintägigen Exkursionen (etwa zu fremdsprachigen Veranstaltungen, Film- oder Theateraufführungen), Spiele-, Lese-, Theaterabende und -nächte u. Ä. können hier nicht extra aufgeführt werden.

## Lage und Ausstattung – ein „dickes“ Plus

Untergebracht ist das Theresien-Gymnasium in einem hellen, freundlichen Gebäude in äußerst ruhiger und ungestörter, verkehrsmäßig aber trotzdem ausgezeichnet erschlossener Lage. Im großzügigen Schulzentrum Nord verfügen wir über eine eigene **Dreifachturnhalle**, eine 2015 neu gestaltete **Außensportanlage** mit weitläufigen Grünflächen, die u. a. als Pausenbereich für die Unterstufe genützt werden, einen Naschgarten und eine Schulimkerei. Unser großer Schulhof ist sehr schülerfreundlich gestaltet und kommt mit zahlreichen **Spielelementen** dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder besonders zugute. In den Pausen stehen u. a. eine Kletterwand, Tischtennisplatten, Basketballkörbe und ein Fußballfeld zur Verfügung. Ein **Klassenzimmer im Freien** haben wir dort ebenfalls verwirklicht. Unsere Unterrichtsräume sind alle mit **Smart-TVs**, Dokumentenkameras und **WLAN** ausgestattet. Für den Unterricht der Naturwissenschaften stehen moderne Lehrsäle und Experimentierräume zur Verfügung, für den Informatik- und den Fremdsprachenunterricht drei Computer-/Multimediaräume. Die Schule ist an das Glasfasernetzwerk der Stadtwerke Ansbach angeschlossen. Unsere schuleigene Mensa mit sonnigen Sitzgelegenheiten im Freien, die lichtdurchflutete Cafeteria, die modern ausgestatteten Räume für den Ganztagsbetrieb und im Schulhaus verteilte Sitzecken stellen attraktive Aufenthaltsorte auch am Nachmittag dar.

Anschrift:

**Theresien-Gymnasium**  
Schreibmüllerstraße 10  
91522 Ansbach

Telefon: 0981 8 74 95  
Telefax: 0981 8 53 42

E-Mail: [verwaltung@thg-ansbach.de](mailto:verwaltung@thg-ansbach.de)  
Internet: <http://www.thg-ansbach.de>

Staatliches Gymnasium mit wirtschaftswissenschaftlicher und sozialwissenschaftlicher Ausbildungsrichtung, bilinguaalem Zug, Spanisch als spät beginnender Fremdsprache, Bläser- und Tablet-Klassen; Offene Ganztageschule

Schulleiter: Oberstudiendirektor Ralph Frisch

Sprachenfolge / Zweigstruktur:

- wirtschaftswissenschaftliche Ausbildungsrichtung (WSG)
  - ab 5. Jahrgangsstufe Englisch
  - ab 6. Jahrgangsstufe Französisch oder Latein
  - ab 8. Jahrgangsstufe verstärktes Angebot in wirtschaftswissenschaftlichen Fächern
- sozialwissenschaftliche Ausbildungsrichtung (SWG)
  - ab 5. Jahrgangsstufe Englisch
  - ab 6. Jahrgangsstufe Französisch oder Latein
  - ab 8. Jahrgangsstufe verstärktes Angebot im sozialwissenschaftlichen Bereich
- in beiden Ausbildungsrichtungen
  - ab 11. Jahrgangsstufe Spanisch als Ersatz für eine Fremdsprache möglich

**Lage:** Stadtteil Rügländer Viertel, Ansbach Nord

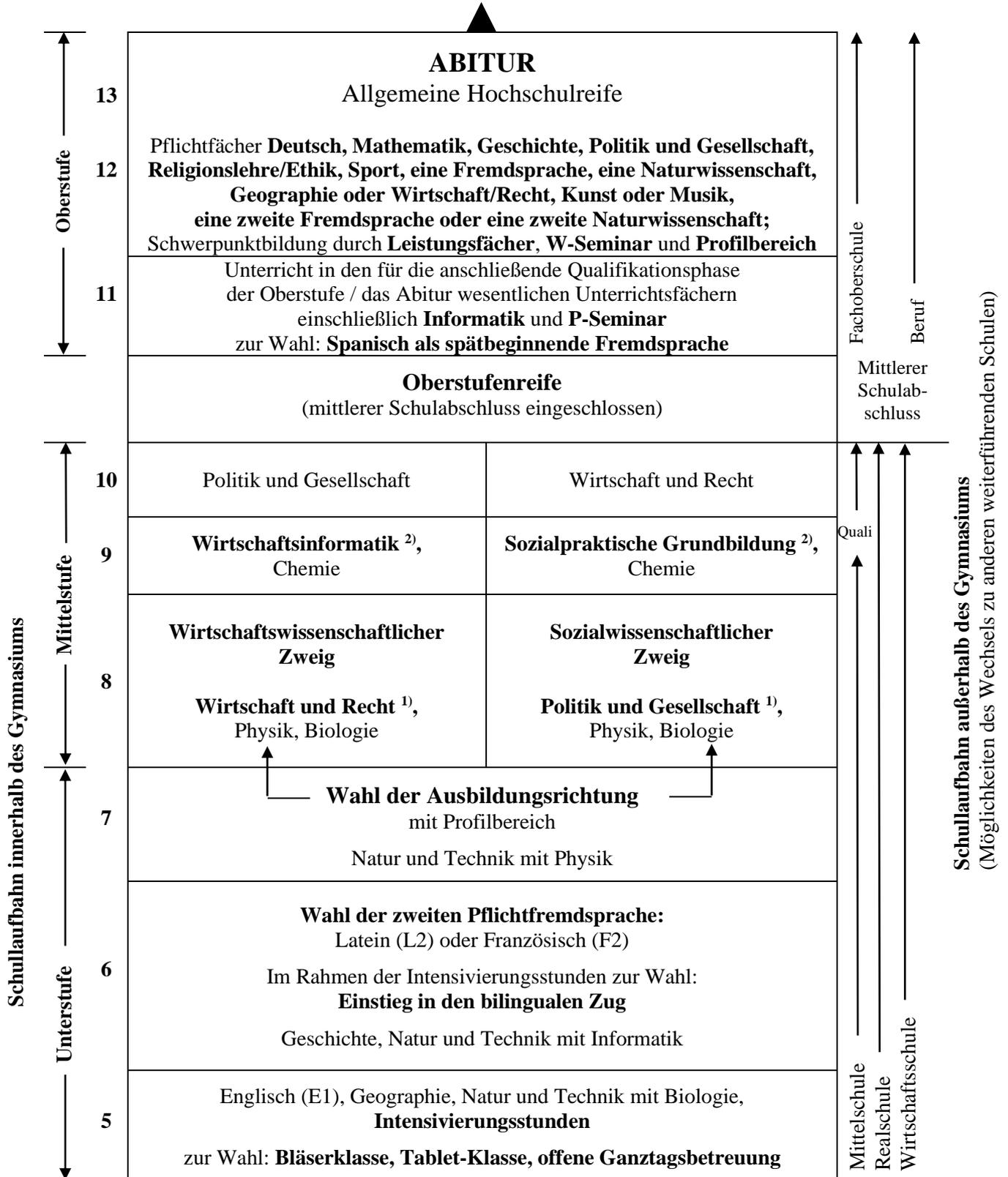
**Bushaltestellen** (Stadtlinienverkehr, Linien des Landkreises, Bahn- und Schulbusse): Schulzentrum Nord (z. T. direkt, ansonsten Umsteigemöglichkeit am Bahnhofplatz bzw. Inselwiese / Schlossplatz), Steingruberstr., Berliner Str., Weinbergschule, Neues Rothenburger Str. (jeweils in unmittelbarer Schulnähe)

# THERESIEN-GYMNASIUM ANSBACH

Wirtschaftswissenschaftliches und  
Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit bilinguaem Zug

**STUDIUM**

**BERUF**



Die aufgeführten Fächer werden in der jeweiligen Jahrgangsstufe erstmals unterrichtet.  
Hervorgehoben sind die profilbildenden Besonderheiten der Schulart bzw. des Theresien-Gymnasiums.

<sup>1)</sup> zweigtypisches Kernfach (Schulaufgabenfach)

<sup>2)</sup> zweigtypisches Fach (nur in dieser Ausbildungsrichtung eingeführt); Quali = Qualifizierender Mittelschulabschluss

Die Schulleiter der drei Gymnasien würden sich freuen, wenn ihre gemeinsamen Ausführungen Ihnen, sehr verehrte Eltern und Erziehungsberechtigte, bei der Planung des richtigen Bildungsweges für Ihr Kind behilflich sein könnten.

Für detailliertere Fragen stehen Ihnen die Direkorate und Beratungslehrkräfte selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Exner  
Oberstudiendirektor



Jochen Heldmann  
Oberstudiendirektor



Ralph Frisch  
Oberstudiendirektor



